

	<p>Objekt: Die Ruine der Kropsburg bei St. Martin</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: BS_0019</p>
--	--

Beschreibung

Die Ruine liegt am Rande des Pfälzerwaldes bei St. Martin im pfälzischen Landkreis Südliche Weinstraße. Die Kropsburg entstand zusammen mit einigen anderen Burgen um 1200 zur Sicherung der Reichsfeste Trifels. Nach wechselvoller Geschichte wurde die Burg im Jahr 1689 im Pfälzischen Erfolgkrieg zerstört. Auf dem Anwesen wurde 1771 ein herrschaftliches Wohnhaus gebaut.

Peter Gayer war bayerischer Regierungsbeamter und seit 1823 Leiter des Kreisarchivs des Bayerischen Rheinkreises in Speyer (heute Landesarchiv). Von seiner Hand sind viele Darstellungen von Architekturzeugnissen der Pfalz erhalten. Darunter finden sich Ruinen der zerstörten Stadt Speyer, die bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts teilweise abgerissen wurden, aber auch kirchliche Gebäude der Pfalz. Gayer präsentiert seine Architekturzeichnungen gerne im Kleid der romantischen Ruinendarstellungen seiner Zeit und versieht sie zugleich mit figürlicher Staffage.

Grunddaten

Material/Technik: Feder- und Sepiazeichnung
Maße: 215 x 290 mm

Ereignisse

Gemalt	wann	Nach 1820
	wer	Peter Otto Bernhardt Franz Gayer (1793-1836)
	wo	Sankt Martin (Pfalz)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Kropsburg

Schlagworte

- Grafik